**med.Logistica**

**Internationaler Kongress und Fachmesse**

**für Logistik und Prozessmanagement im Krankenhaus**

**(06. und 07. Mai 2025)**

Leipzig, 26. Februar 2024

**med.Logistica SPOTLIGHT 2024: Universitätsspital Zürich und Stadtspital Zürich Triemli geben exklusive Einblicke**

**Fachtagung für Logistik und Prozessmanagement im Krankenhaus / Ticketverkauf gestartet**

**Die Leipziger Messe präsentiert in Kooperation mit dem Veranstalter event-ex ag erstmalig die med.Logistica SPOTLIGHT 2024. Als Highlight des neuen Veranstaltungsformats am 11. Juni 2024 wird das Universitätsspital Zürich einer der Gastgeber sein und exklusive Einblicke in sein preisgekröntes Logistik- und Servicezentrum (LSZ) gewähren. Tickets für das Event sind ab sofort erhältlich.**

Wie revolutioniert das Universitätsspital Zürich mit künstlicher Intelligenz die Spitallogistik? Eine Antwort darauf gibt es exklusiv auf der Premierenveranstaltung der med. Logistica SPOTLIGHT, die im Stadtspital Zürich Triemli sowie dem Universitätsspital Zürich stattfinden wird.

**Innovation im Fokus: Universitätsspital Zürich setzt Maßstäbe in der Spitallogistik**

Die Veranstaltung gewährt unter anderem einen exklusiven Einblick in das LSZ des Universitätsspitals Zürich, das mit innovativen Ansätzen und dem Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) die Prozessoptimierung in der Spitallogistik auf ein neues Niveau hebt.

Das LSZ ermöglicht nicht nur eine effiziente, standardisierte Vollversorgung des Universitätsspitals Zürich von einem externen Standort aus, sondern zeigt auch Flexibilität und Effizienz im Krisenmanagement durch die Integration der Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP) während der COVID-19-Pandemie.

Die Implementierung einer digitalen Poststelle im LSZ optimiert den Informationsfluss durch die Verarbeitung und Digitalisierung eingehender Post. Mit Auszeichnungen wie dem Swiss Logistics Award (2018) und dem Leipziger Innovationspreis für Krankenhauslogistik (2021) bestätigt das LSZ seine Innovationskraft. Besonders hervorzuheben ist das prämierte Projekt zur KI-gestützten Optimierung der Lagersortimente und Beschaffungsprozesse, welches die Vorreiterrolle des Universitätsspitals Zürich in der Anwendung moderner Technologien unterstreicht.

Der Einsatz von KI zur Sortimentsoptimierung und Früherkennung von Engpässen revolutioniert die Spitallogistik durch verbesserte Prognosen, effiziente Raumnutzung im Lager und erhöhte Versorgungssicherheit. Die agile Reaktion auf die COVID-19-Pandemie, insbesondere die Sicherstellung der Versorgung mit kritischen Gütern, zeigt die Bedeutung innovativer Logistiklösungen in Notfallsituationen.

**Das Programm der Fachtagung**

Nach der Begrüßung im Stadtspital Zürich Triemli präsentiert die med.Logistica SPOTLIGHT 2024 das Projekt "Automatisiertes Transportsystem – Automated Mobile Robot (AMR)". Hierbei werden praktische Anwendungen vorgestellt, die Integration relevanter Klinikmitarbeiter erläutert und die Entwicklung seit der letzten med.Logistica inklusive Kennzahlen aufzeigt. Die Teilnehmer haben im Anschluss die Möglichkeit, logistische Einrichtungen vor Ort zu besichtigen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen führt die Veranstaltung nach Schlieren zum Logistikzentrum des Universitätsspitals Zürich. Hier steht das Projekt "Künstliche Intelligenz für Beschaffung und Sortimentsoptimierung im Krankenhaus" im Fokus. Praxisnahe Einblicke, die Einbindung von Klinikmitarbeitern und die Vorstellung der Entwicklung seit der letzten med.Logistica stehen im Vordergrund. Der Tag schließt mit einem entspannten After-Work-Event im Logistikzentrum Schlieren, bei dem die Teilnehmer die Möglichkeit zum vertieften Austausch und Networking haben.

**Limitiertes Ticketkontigent**

Um eine persönliche Atmosphäre und effektive Gespräche zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl auf 100 Personen begrenzt. Interessierte können online unter [www.medlogistica.de/spotlight](http://www.medlogistica.de/spotlight) Tickets erwerben.

**Das Format med.Logistica Spotlight**

Die med.Logistica SPOTLIGHT setzt auf ein flexibles Veranstaltungsformat, das im Zwischenjahr der med.Logistica an wechselnden Örtlichkeiten stattfindet. Dies ermöglicht es, die Fachthemen mit Leuchtturmprojekten aufzugreifen und in unterschiedlichen Regionen praxisnah zu präsentieren. Dank der engen Kooperation mit Partnern entsteht so ein abwechslungsreiches Programm, das die aktuellen Trends und Entwicklungen in der Krankenhauslogistik thematisiert.

Die med.Logistica wird seit 2011 alle zwei Jahre in Leipzig veranstaltet. Die nächste Ausgabe findet vom 06. bis 07. Mai 2025 statt.

**Ansprechpartner für die Presse:**

Anja Hummel

Pressesprecherin med.Logistica

Leipziger Messe GmbH

Telefon: +49 (0)341 / 678 6564

E-Mail: [a.hummel@leipziger-messe.de](mailto:a.hummel@leipziger-messe.de)

[www.leipziger-messe.de](http://www.leipziger-messe.de)

**med.Logistica im Internet:**

[www.medlogistica.de](http://www.medlogistica.de)

[www.linkedin.com/showcase/med-logistica](http://www.linkedin.com/showcase/med-logistica)

**Über die med.Logistica**

Intensiver Erfahrungsaustausch und Innovationen prägten die jüngste med.Logistica am 16./17. Mai 2023 in Leipzig. Knapp 1.000 Teilnehmer aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz besuchten an beiden Veranstaltungstagen den Kongress mit 80 hochkarätigen Vorträgen, Seminaren und Podiumsdiskussionen sowie die Fachmesse. Mehr als 120 Referenten aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Norwegen stellten im Kongressprogramm mit Best-Practice-Vorträgen ihre praxiserprobten Konzepte und Projekte vor. Begleitend zum Kongress präsentierten in der Fachausstellung 67 Aussteller aus fünf Ländern ihre innovativen Produkte und Services. Die med.Logistica richtet sich an Direktoren und Geschäftsführer von Krankenhäusern und Dienstleistungsgesellschaften, an Bereichs- und Abteilungsleiter für Logistik, Einkauf, Wirtschaft und Verwaltung, an OP-Manager, Leiter ZSVA, Pflegedirektoren und Krankenhausapotheker sowie an IT- und Technische Leiter. Die med.Logistica ist ein internationaler Kongress mit begleitender Fachmesse.

**Über die event-ex ag**

Die event-ex in Uster/Zürich ist seit 2011 als inhabergeführtes Unternehmen erfolgreich in den Themen «Messen & Events» tätig. Zum einen selber als Messeveranstalter im Fach- und Publikumsbereich aktiv in der Schweiz, organisiert und koordiniert die event-ex auch Business- und Publicevents im Auftrag. Seit September 2023 vertritt die event-ex zudem die Fachmessen der Leipziger Messe in der Schweiz. Zu diesen Serviceleistungen gehören die Beratung und Unterstützung bei Messebeteiligungen, die Betreuung von Ausstellern und Besuchern, sowie die Vernetzung mit Verbänden und Multiplikatoren der verschiedenen Bereiche.

**Über die Leipziger Messe**

Die Leipziger Messe gehört zu den zehn führenden deutschen Messegesellschaften und den Top 50 weltweit. Sie führt Veranstaltungen in Leipzig und an verschiedenen Standorten im In- und Ausland durch. Mit den fünf Tochtergesellschaften, dem Congress Center Leipzig (CCL) und der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig bildet die Leipziger Messe als umfassender Dienstleister die gesamte Kette des Veranstaltungsgeschäfts ab. Dank dieses Angebots kürten Kunden und Besucher die Leipziger Messe – zum zehnten Mal in Folge – 2023 zum Service-Champion der Messebranche in Deutschlands größtem Service-Ranking. Der Messeplatz Leipzig umfasst eine Ausstellungsfläche von 111.900 m² und ein Freigelände von 70.000 m². Jährlich finden durchschnittlich 270 Veranstaltungen – Messen, Ausstellungen und Kongresse – mit mehr als 7.800 Ausstellern und rund 436.000 Besuchernstatt. Als erste deutsche Messegesellschaft wurde Leipzig nach Green Globe Standards zertifiziert. Ein Leitmotiv des unternehmerischen Handelns der Leipziger Messe ist die Nachhaltigkeit.